Objekt:	Kaffee- oder Teeschale
Museum:	Werratalmuseum Gerstungen Sophienstraße 4 99834 Gerstungen +49 (0) 36922 245261 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de
Sammlung:	Volkskundliche Sammlung
Inventarnummer:	GWM Ker. 6/288

Beschreibung

Das schalenförmige Trinkgefäß gehört zu den einfacheren Produkten der Werrakeramik. Der Napf ist innen kastanienbraun glasiert und auf dem Boden mit drei gelben Tupfen dekoriert, der ringförmige Henkel waagerecht am Rand angebracht und unterhalb angedrückt. Die Glasur ist rissig und hat Fehlstellen. Die äußere Wandung und der Quellrand sind unglasiert. Wohl wegen der verformten Wandung gelangte das Stück nicht in den Verkauf. Der Kaffeenapf wurde von der Töpferfamilie (?) Bernhardt aus Neustädt dem Museum vermacht.
Ein ähnliches Stück siehe Objekt-Nr. 1471

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / glasiert
Maße:	Höhe: 4,5 cm; Durchmesser Boden: 7,5 cm; Durchmesser Rand: 13,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	
	wo	Neustädt (Gerstungen)

Schlagworte

- Bäuerliche Wohnkultur
- Hauswirtschaft
- Trinken
- Werrakeramik

Literatur

- Baeumerth, Karl; Höck, Alfred; Senf, Angela; Wittstock, Jürgen [Hrsg.] (1992): Töpferei des 19. Jahrhunderts aus Marburg und dem Werratal / Hrsg.: Marburger Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Museum Eisenach. Marburg
- Scherf, Helmut (1986): Bäuerliche Keramik aus dem Werragebiet. Leipzig
- Scherf, Helmut und Volland, Arno (1976): Bäuerliche Keramik Nordwestthüringens (Werra-Keramik) : Ausstellung von Juli bis Sept. 1976 im Thüringer Museum Eisenach, Stadtschloß. Eisenach: Thüringer Museum